

Berlin, 30.7.2007

Jugendweihe Deutschland setzt auf Mitarbeit junger Leute

Berlin. Wie junge Mitglieder künftig noch besser in die Vereinsarbeit einbezogen werden können, berieten jugendliche Vertreter aus allen Mitgliedsvereinen von Jugendweihe Deutschland e.V. im Rahmen eines Projektes, das von dieGesellschafter unterstützt wird.

Geplant ist die Gründung eines länderübergreifenden Jugendverbandes. Er soll die Gemeinschaft junger Menschen fördern und selbständiges Arbeiten innerhalb der Mitgliedsvereine aber auch bei Jugendweihe Deutschland e.V. ermöglichen. Ronny Winkler, Projektleiter, hebt hervor, dass mit diesem Vorhaben einer Anregung junger Vereinsmitglieder aus verschiedenen Bundesländern nachgekommen wird. „Wir wollen jungen Vereinsmitgliedern Aufgaben übertragen, die mithelfen sollen Jugendverbandsarbeit und offene Jugendarbeit interessanter werden zu lassen.“

Jugendweihe Deutschland-Präsident Wilfried Estel fordert von allen Mitgliedsvereinen, dass sie sich an diesem Projekt beteiligen und den Jugendlichen Möglichkeiten einräumen, sich auch auf Landesebene verwirklichen zu können.

„Ich erhoffe mir durch dieses Projekt mehr Impulse für die offene Jugendarbeit in Mecklenburg-Vorpommern“, meint Anna Rutenkolk. Die junge Schwerinerin wirkt im Landesvorstand von Jugendweihe Mecklenburg-Vorpommern e.V. und kümmert sich dort um die Verbesserung der Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche.

V.i.S.d.P.: Wolfgang Langer | Pressesprecher

Telefon 0172 3013437

Jugendweihe Deutschland e.V. | Wackenbergstraße 90 | 13156 Berlin

www.jugendweihe.de | bundesverband.jugendweihe@gmx.de | Telefon & Fax 030 5509314